

Genossenschaftsmagazin

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT KAMENZ e.G.

Heft Nr. 12 / Dezember 2005



THEMEN

Zum Jahreswechsel
Wohnen in Genossen-
schaft attraktiv S. 2

Serviceangebot
Maßgeschneiderte Dienst-
leistungen für Senioren S. 2

Neue Kabelangebote
Kostenloses Telefonieren S. 3

REKA GmbH informiert
Wissenswertes zum
digitalen Fernsehen S. 4

Betriebskosten
Ölpreis als Kostentreiber S. 4

Mietermagazin
Größere Resonanz
erwünscht S. 5

Für freie Stunden
Kreuzworträtsel S. 5

Ein leidiges Problem:
Das Parken S. 6

Service
Ihre Ansprechpartner S. 6



Foto: Archiv

*Wir wünschen Ihnen ein friedvolles
Weihnachtsfest, einen guten Rutsch sowie ein
gesundes und erfolgreiches neues Jahr!
Ihre Wohnungsbaugenossenschaft Kamenz e.G.*

Gedanken zum Jahreswechsel 2005/2006

Werte Genossenschaftsmitglieder,

auch das Jahr 2005 war wieder geprägt von vielen Ereignissen und Veränderungen. Eine Regierung ging, eine andere kam und will alles anders machen. Hoffentlich auch besser.

Noch immer wird die Wohnungswirtschaft von Leerstandsproblemen gebeutelt, aber auch von immer neuen Ideen der Gesetzgeber geplagt. Die Leerstandsprobleme werden durch den „Stadtumbau Ost“ gemildert, den gewaltigen Herausforderungen der demografischen Entwicklung kann ausschließlich damit keinesfalls begegnet werden. Hier sind Kreativität und Konstruktivität des Gesetzgebers gefragt, welche durch die bisherige Regierung leider oft nur auf Nebenschauplätzen entwickelt wurden. Als Beispiel sei hier nur das Ansinnen genannt, auf auszuzahlende Geschäftsguthaben von ausscheidenden Genossenschaftsmitgliedern Steuern erheben zu wollen. Mit viel Aufwand konnte dies verhindert werden. Hoffen wir darauf, dass künftige Maßnahmen realistischer die Bedingungen für die Wohnungswirtschaft beachten und einkalkulieren.

Wohnen in der Genossenschaft ist attraktiv

Im Geschäftsjahr 2005 konnten wir unsere Genossenschaft in relativ ru-

higem Fahrwasser halten. Die Leerstände unserer Wohnungen konnten wir bei unter 10 Prozent des gesamten Wohnungsbestandes stabilisieren. Der Zuzug in unsere Genossenschaft war in diesem Jahr wiederum höher als der Wegzug – es ist offensichtlich attraktiv, Mitglied unserer Genossenschaft zu werden und eine unserer Genossenschaftswohnungen zu bewohnen.

Jubiläum gemeinsam vorbereiten

In der letzten Ausgabe unseres Genossenschaftsmagazins hatten wir darüber informiert, dass wir im kommenden Jahr das 50-jährige Jubiläum unserer Genossenschaft begehen werden und um leihweise Überlassung von „Gründerzeitfotos“ und anderen

Materialien gebeten. Leider ist bis heute noch nicht sehr viel bereitgestellt worden. Deshalb erneuern wir unsere Bitte nochmals: Stellen Sie uns bitte Material zur Verfügung – Sie erhalten es auch ganz sicher zurück. Wir wollen damit eine Festschrift gestalten, die dem Anlass „50 Jahre genossenschaftliches Wohnen in Kamenz und Umgebung“ würdig ist.

In diesem Sinne wünschen Ihnen Vorstand, Aufsichtsrat sowie alle Mitarbeiter ein frohes Fest, kommen Sie gut ins Jahr 2006 und bleiben Sie vor allem gesund.

*Henry Schmidt
Vorstand*



Serviceangebot gemeinsam mit ASB

Auch im fortgeschrittenen Lebensalter in den eigenen vier Wänden wohl fühlen

„Einen alten Baum verpflanzt man nicht gern!“ lautet eine bekannte Lebensweisheit. In der „zweiten Hälfte“ des Lebens wird sie für viele Menschen leider sehr oft notwendige Realität. Mit

zunehmendem Alter fallen die Anforderungen des Lebens immer schwerer, wird Hilfe benötigt. Oftmals muss die gewohnte Umgebung dafür aufgegeben werden und es wird ein

Umzug in eine betreute oder altersgerechte Wohnanlage oder sogar in ein Pflegeheim notwendig. Mit maßgeschneiderten Dienstleistungen für Senioren bietet die Wohnungsbau-genossenschaft Kamenz e.G. in Kooperation mit dem Arbeiter-Samarter-Bund (ASB) einen neuen exklusiven Service für die Mitglieder unserer Genossenschaft.

Vielfältige Angebote

Mit einer Service-Karte, die auf den Namen des Genossenschaftsmitgliedes ausgestellt wird, können individuelle Leistungen beim ASB abgerufen oder durch den ASB vermittelt werden, ohne gleichzeitig Mitglied beim ASB zu sein. Zu diesen Leistungen gehören u.a. hauswirtschaftliche Dienste, Fahrdienste und Behindertenfahrten, Leistungen im Krankheitsfall, Pflegeleistungen, Beratung im Umgang mit Behörden, das Angebot kultureller Veranstaltungen oder Terminvermittlung bei Friseur, Fußpflege etc. Zu den hauswirtschaftlichen Dienstleistungen gehören u.a. die Reinigung der Wohnung und des Treppenhauses, die Bewachung der Wohnung bei Abwesenheit, Hilfe bei kleineren Reparaturarbeiten, Einkaufsdienst, Beköstigung

bei Familienfeiern. Um das vielfältige Angebot zu nutzen, ist lediglich ein Anruf nötig mit der Information, welche Hilfe Sie benötigen. Die Mitarbeiter des ASB nehmen die Anrufe und Wünsche entgegen und vermitteln die gewünschten Leistungen.

Mit Service-Karte gibt es Rabatt

Auf diese Weise kann das Genossenschaftsmitglied weiter in seiner Wohnung verbleiben und den Service wie in einer betreuten Wohnanlage in vollem Umfang in Anspruch nehmen – und das zu fairen Preisen, denn als Inhaber der Service-Karte bekommen die Mitglieder auf die in Anspruch genommenen Dienstleistungen Rabatte.

Die Service-Karten können auf Wunsch Anfang kommenden Jahres in der Geschäftsstelle unserer Genossenschaft abgeholt werden. Bei Inter-



Fotos: Archiv

esse und Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen! Gemeinsam werden alle Beteiligten nach Möglichkeiten suchen, die dafür sorgen, dass der „alte Baum“ so lange wie möglich in seinem gewohnten Umfeld leben kann.

Gutschein

10 €



in Höhe von

zum Kauf eines digitalen Kabelreceivers
bei der

REKA Regionalservice Kabelfernsehen GmbH, Friedensstraße 30,
01017 Kamenz, Telefon 03578 / 78 86 13

Angebot gültig bis 31.01.2006 - pro Haushalt nur 1 Gutschein einlösbar

Kabelfernsehen in Kamenz

Die Geschäftsleitung der REKA GmbH informierte uns, dass im kommenden Jahr in Kamenz das Angebot an Dienstleistungen über das Antennenkabel erweitert werden soll. Vorbereitet wird bspw. die Möglichkeit über das Antennenkabel zwischen allen angeschlossenen Haushalten kostenlos telefonieren zu können. Voraussetzung soll sein, die REKA GmbH als so genannten Provider zu nutzen und alle Telefonate über diesen Dienstleister zu führen.

Die monatliche Grundgebühr soll gegenüber den Kosten bei der Deutschen Telekom geringer sein. Wenn diese Pläne konkrete Formen annehmen, werden Sie über den regionalen Kanal „KM-TV“ informiert.

Gutschein



für **1 Monat Gratismiete**
eines digitalen Kabelreceivers
bei der

REKA Regionalservice Kabelfernsehen GmbH, Friedensstraße 30,
01017 Kamenz, Telefon 03578 / 78 86 13

Angebot gültig bis 31.01.2006 - pro Haushalt nur 1 Gutschein einlösbar

Die REKA GmbH gibt Auskunft:

Wissenswertes zum Thema digitales Fernsehen

Vor allem seit der Berliner Funkausstellung im vergangenen Sommer wird in den Medien verstärkt über das digitale TV-Angebot berichtet, dabei bleiben beim technisch weniger versierten Leser viele offene Fragen. Wir bemühten uns beim regionalen Kabelanbieter um die entsprechenden Antworten.

- *Wie empfangen Sie im Netz der REKA digitale Kanäle?*

Durch Kauf oder Miete einer digitalen Box, z.B. der Technisat DIGIT MF4-C (Kabel).

- *Welche Vorteile bringt mir das digitale Signal?*

Eine deutlich höhere Programmvierfalt, da zu den Programmen die bisher empfangen werden ein Paket an frei empfangbaren digitalen Programmen hinzukommt. Zum anderen eine, gegenüber dem analogen Fernsehen, wesentlich verbesserte Bild- und Tonqualität.

- *Erhöht sich durch den digitalen Empfang meine REKA-Grundgebühr?*

Nein, das digitale Angebot ist bereits in der Grundgebühr enthalten!

- *Brauche ich für die Umstellung auf Digitalfernsehen etwa einen neuen Fernseher?*

Nein, wenn Ihr Fernsehgerät über einen Scartanschluss verfügt, brauchen Sie keinen neuen Fernseher.

- *Muss ich an jeden Fernseher eine Digitalbox anschließen?*

Ja, an jedem Gerät, an dem Sie die digitalen Kanäle empfangen wollen, müssen Sie eine Digitalbox anschließen. Dies gilt ebenso für Ihren Video- oder DVD-Recorder, wenn Sie, während Sie sich ein Programm ansehen, eine andere Sendung aufnehmen möchten.

- *Was kostet die Technisat DIGIT MF4-C?*

Sie haben die Möglichkeit den Receiver bei uns für 99,- Euro zu kaufen oder für 3,90 Euro je Monat zu mieten. Die Mindestmietzeit beträgt dabei 12 Monate. Sollten Sie jedoch vor Ablauf dieser 12 Monate Ihren REKA-Anschluss wegen Umzuges kündigen, können Sie den Receiver kostenfrei zurückgeben.

- *Kann ich den Receiver auch in einem anderen Fachgeschäft kaufen?*

Ja, auf dem Markt gibt es eine Vielzahl von Geräten in unterschiedlichen Preisklassen.

- *Wie lange dauert es nach meiner Anfrage bzw. Bestellung, bis ich den Digitalreceiver installiert bekomme?*

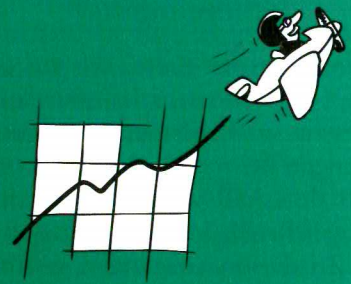
Unser Techniker installiert das Gerät innerhalb von 2 Tagen bei Ihnen.

- *Welche Garantie habe ich auf das Gerät beim Kauf?*

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre ab Kaufdatum.

- *Und wie verfare ich im Störfall, wenn ich das Gerät gemietet habe? Defekte Mietgeräte werden durch unseren Techniker getauscht.*

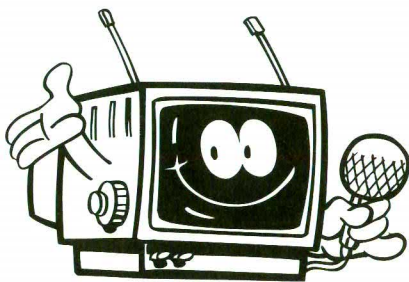
Wenn auch Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben oder sich für den Technisat DIGIT MF4-C Receiver interessieren, stehen Ihnen die Mitarbeiter der REKA GmbH gern unter Telefon (0 35 78) 38 41-0 oder persönlich in den Geschäftsräumen in der Friedensstraße 30 zur Verfügung.



Ölpreis erhöht Mietnebenkosten

Wegen der Rekordpreise für Rohöl müssen sich Hausbesitzer und Mieter auf kräftig steigende Nebenkosten einstellen. „Bei der nächsten Jahresabrechnung werden viele eine böse Überraschung erleben“, sagte der Generalsekretär des Eigentümerverbandes Haus und Grund, Andreas Stücke, dem Kölner Wirtschaftsmagazin „Capital“. „Vor allem die Heizkosten laufen uns davon,“ betonte Stücke laut Bericht. Der Direktor des Deutschen Mieterbundes, Franz-Georg Rips, erwartet, dass die Heizkosten um bis zu 25 Prozent höher ausfallen werden als im vergangenen Jahr. Da der Gaspreis mit einer Zeitverzögerung von etwa sechs Monaten an die Ölnotierung gekoppelt sei, seien beinahe alle Hauseigentümer und Mieter betroffen, sagte Rips dem Magazin. Die Haushalte müssen dem Bericht zufolge im kommenden Jahr außerdem mit höheren Müllgebühren rechnen. Bei den Abfallwirtschaftsbetrieben schlägt vor allem der höhere Preis für Diesel negativ zu Buche. Gleichzeitig würden die Kunststoffmülltonnen teurer. Viele Unternehmen würden die höheren Kosten an die Kunden weitergeben müssen, zitierte das Magazin einen Experten des Abfallwirtschaftsverbandes.

(Entnommen: „WI-Wohnungspolitische Informationen“, Ausgabe 35/2004)



Mietermagazin

Größere Resonanz erwünscht

Seit Sommer 2000 finden Sie zweimal jährlich unser „Genossenschaftsmagazin“ in Ihrem Briefkasten. Von Beginn an bemühen wir uns dies informativ zu gestalten, ohne die oftmals lästige Werbung auszukommen und mit unterschiedlichsten Angeboten für unsere Genossenschaftsmitglieder aufzuwerten. Die Resonanz darauf ist allerdings oftmals sehr ernüchternd.

Den Angeboten zu Computerlehrgängen für unsere Genossenschaftsmitglieder zu einem tatsächlich attraktiven Preis standen so wenig Nachfragen gegenüber, dass sich eine Durchführung des Lehrganges nicht lohnte. Dass eine Kooperation mit Kranken-

und Pflegediensten für hilfsbedürftige Mitglieder besteht, darüber informierten wir bereits in der ersten Ausgabe. Dennoch erreichen uns immer wieder Anfragen, warum es dies in unserer Genossenschaft nicht gibt. Bitte beachten Sie deshalb auch besonders unseren Artikel zur Zusammenarbeit mit dem ASB in diesem Heft.

Nicht zuletzt hatten wir nach einem „unlösbar“ Kreuzworträtsel als kleine Entschuldigung in der Folgeausgabe als Preise drei Bücher mit der Biografie von Fred Froberg ausgelobt – ganze 2 (zwei !!!) Mitglieder zeigten ein Interesse an der Teilnahme und erhielten dieses Buch. So musste zur Ermittlung der Gewinner nicht einmal

gelost werden! Ganz zu schweigen vom Angebot des Autors, zu einer Buchlesung nach Kamenz zu kommen.

Wir bemühen uns darum, Ihnen in unserer Genossenschaftszeitung interessante Tipps und Hinweise zum Wohnen in einer Genossenschaftswohnung zu geben, die in keiner anderen Zeitung in dieser Weise zu finden sind. Das sollte ein Grund sein, weshalb man vielleicht nicht gleich jedes Heft direkt vom Briefkasten zum Altstoffcontainer bringen sollte.

Es gibt noch einen sehr wichtigen Grund, dieses Heft bis zur nächsten Ausgabe aufzuheben. Auf der Rückseite jedes Genossenschaftsmagazins stehen die Telefonnummern der Handwerker-Firmen, welche im Falle einer Havarie außerhalb unserer Sprechzeiten für Sie in Kamenz oder Elstra dienstbereit sind und in einer ▶

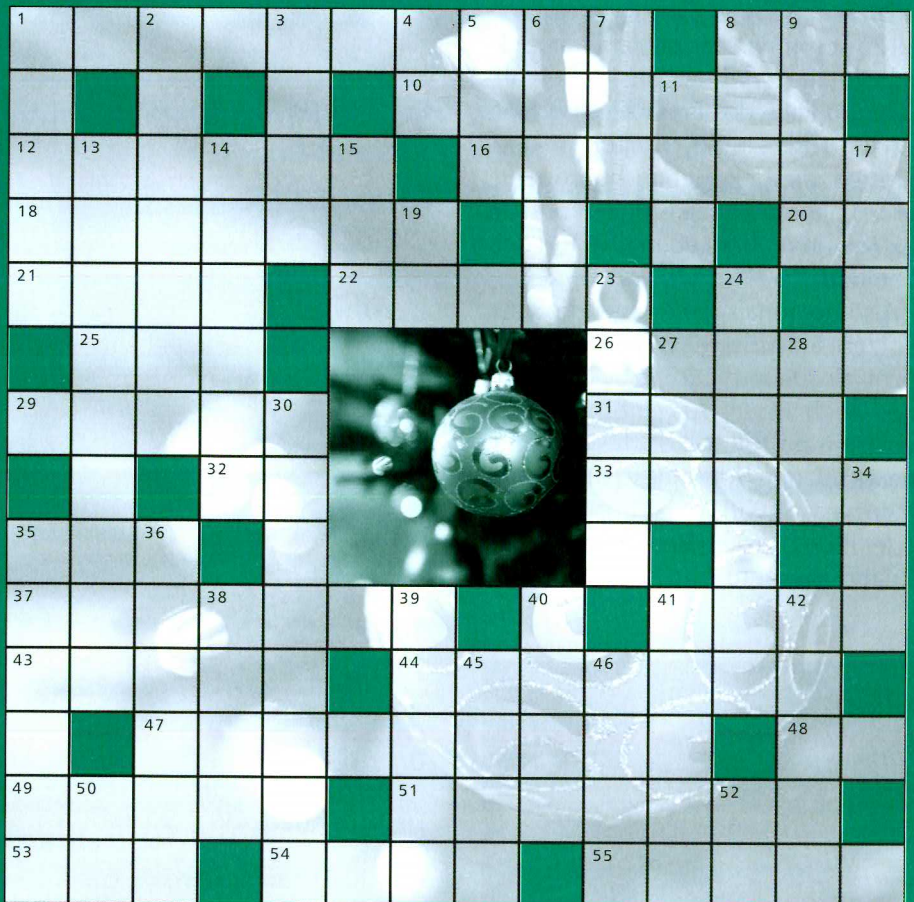
Waagrecht:

1. Vision vom Weltende, Unheil 8. Gebirgsstadt in der Schweiz 10. Muse der Poesie und des Gesangs 12. bauchiges Kelchglas für Wein 16. besonderes Arbeits- und Wissensgebiet 18. kathol. Gebet, Glockenzeichen 20 Fluss in Sibirien 21. Zarenverlass 22. durch die Nase gesprochen 25. engl. Zahl 26. Muse der Liebesdichtung 29. großes Holzstück 31. Angehöriger eines germ. Volkes 32. Dreifingerfaultier 33. Provinzhauptstadt in Irak 35. ehem. türk. Titel 37. röm. Statthalter in Judäa 41. unvergorener Traubensaft 43. Kuttelfisch, Kopffüßer 44. äußerste Schicht einer Fruchtschale 47. ein Hormon 48. Schweizer Flächenmaß 49. Vorsteher einer Fakultät 51. Staat in Europa 53. griech. Buchstabe 54. Laubbaum 55. Stadt in Italien

Senkrecht:

1. Stadt in der Schweiz 2. ein Gewürz 3. bibl. Gestalt 4. Ort im Süden Birmas 5. altes russ. Gewicht 6. röm. Ärmelgewand 7. Fluss in Holland 8. Ort in NRW, NL und Niedersachsen 9. Stadt in Nevada (USA) 11. kroat. Insel 13. Lehre von den Geschwülsten 14. Hochebene in Spanien 15. Ansturm auf Begehrtes 17. span. Fluß 19. Ort im Norden Thailands 23. Vermächtnis 24. Hauptkämpfer im Stierkampf 27. europ. Hauptstadt 28. span. Fluss 30. Behälter für Regenwasser 34. Baumteil 35. Entfernungspunkt zwischen sich entfernenden Gestirnen 36. südamerik. Lama-art 38. Oper von Verdi 39. greisenhaft 40. ein Farbton 41. Besessenheit, Zwang 42. Teil des Fußes 45. Taufzeuge 46. Rock der Bergschotten 50. Filmgestalt bei Spielberg 52. Pronom

Für freie Stunden am Jahresende



► solchen Situation schnell griffbereit sein sollten.

Wir werden uns auch weiterhin bemühen, Ihnen interessante Informationen zu vermitteln und Angebote zur Erleichterung bei Alltagsproblemen zu unterbreiten. Betrachten Sie bitte unser Genossenschaftsmagazin nicht als Selbstzweck der Verwaltung, sondern als ein wichtiges Medium zur Verständigung zwischen allen Mitgliedern unserer Genossenschaft.

Ein leidiges Problem:

Das Parken

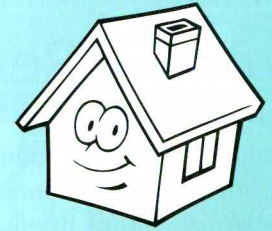
Vielfach wurde das Problem des Parkens auf den Wirtschaftswegen unserer Genossenschaft bereits thematisiert. Und noch immer erreichen wir nicht das Verständnis aller Genossenschaftsmitglieder oder deren Gäste. Ohne Nachzudenken werden Wirtschaftswege über Stunden zugesperrt, für andere Nutzer ist es unmöglich, am abgestellten Fahrzeug vorbei zu kommen. Das ist nicht nur rücksichtslos gegenüber den Mitbewohnern, im Falle des Einsatzes von Notarzt und Rettungsdienst für Hilfsbedürftige geradezu lebensbedrohend, da bei akuten Hilfeleistungen oftmals nur Minuten über Leben und Tod entscheiden.

Also nochmals die dringende Bitte: Nutzen Sie unsere Wirtschaftswege nicht als Dauerparkplatz! Teilen Sie dies auch Ihren Besuchern mit. Im schlimmsten Fall will doch sicher niemand für den Tod eines Hilfsbedürftigen verantwortlich sein, weil sein (oder ihr) Auto dem Rettungsdienst die Zufahrt versperrt hat!

Foto: WBG



Wenn Sie Fragen oder ein Anliegen haben ...



... besuchen Sie uns!

✉ Wohnungsbaugenossenschaft
Kamenz e.G.
Blücherstr. 6
01917 Kamenz
www.wbg-kamenz.de

Nach Vorabsprache oder zu unseren Sprechzeiten:
Dienstag: 9–11 Uhr
und 13–18 Uhr

... oder rufen Sie uns an!

☎ 0 35 78 / 31 53 10 bzw.
0 35 78 / 31 55 61

... oder senden Sie uns ein Fax!

☐ 0 35 78 / 31 98 84

... oder eine E-Mail!

wbg.kamenz@t-online.de



Folgende Service-Firmen stehen Ihnen bei Havarien zur Verfügung:

► für Kamenz:

| | | |
|---------------------|-----------|---|
| Wasser und Heizung: | Fa. HSKG | 0 35 78 / 39 03 30 bzw. 01 72 / 3 52 81 70 |
| Elektrik: | Fa. Augst | 0 35 78 / 30 44 51 bzw. 01 72 / 9 65 77 30 |
| Fernwärme: | EWAG | 0 35 78 / 37 73 77 |
| Wasser/Abwasser: | EWAG | 35 78 / 37 73 77 |

► für Elstra:

| | | |
|-----------------|----------------------|---|
| Heizung/Wasser: | Fa. Rodmann | 03 57 93 / 8 90 |
| | Fa. Torsten Skrotzki | 03 57 93 / 52 04 01 60 / 97 35 73 06 |
| Elektrik: | Fa. Relais | 03 57 93 / 52 97 |

Impressum

Projekt:
Dr. J. Scholz
Redaktion, Layout:
Dr. M. Anders, Dr. F. Stader
Druck:
MAXROI Graphics GmbH, Görlitz

Herausgeber:
Wohnungsbaugenossenschaft
Kamenz e.G.
verantwortlich für den Inhalt:
Vorstand der Wohnungsbaugenossenschaft Kamenz e.G.